

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland



Olaf Klein
Peggy & Mathias Lichtblau

02. – 10. Februar 2024
FLORIDA KEYS & EVERGLADES

Genervt vom Winter? Lust auf Sonne, wenn es in Deutschland nur Regen und in der Schweiz und in Österreich bestenfalls noch Schnee gibt?

Dann seid Ihr hier richtig!

Für eine Woche wollen wir Anfang Februar 2024 der mitteleuropäischen Kälte den Rücken kehren und uns nach Süd-Florida aufmachen, um eine Woche mit relativ hoher Sonnengarantie die ersten Runden (naja, es sind möglicherweise eher Geraden...) durch Miami, über die Florida-Keys, durch die Everglades und an die Golfküste zu fahren.

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

Warum eine so frühe Ausschreibung?

Aktuell sind Flüge noch günstig zu bekommen und auch Eagle Rider, der Monopolist unseres (erzwungenen) Vertrauens bietet derzeit noch ordentliche Rabatte für die Motorräder. Leider ist Eagle Rider aber ebenso wie die Fluggesellschaften nicht bereit, uns ein Kontingent freibleibend zur Verfügung zu stellen. Das heißt: Wer sich anmeldet, muss dies jetzt bereits verbindlich tun. Während Hotels und weiteres Rahmenprogramm erst im Jahresverlauf hinzukommen werden (Infos dazu folgen dementsprechend später), müsst Ihr Eure Flüge schnellstmöglich jetzt schon klarmachen und auch die Motorräder müssen relativ schnell nach Anmeldung bereits verbindlich geordert und bezahlt werden.

Was machen wir?

Wie gerade ausgeführt, folgt die Feinplanung noch im Jahresverlauf. Vorgesehen ist aber der Ablauf wie folgt:

Freitag, 02.02.2024: Anreise Miami

Die An- und Abreise organisiert jeder selbst. Die Tour startet am Samstag mit der Übernahme der Motorräder bei Eagle Rider Miami um 10 Uhr. Da keine Flüge so früh in Miami landen, muss die Anreise am Freitag erfolgen. Vom Flughafen geht es dann ins nahegelegene Hotel, wo wir uns abends gegen 18 Uhr zur Vorbesprechung treffen.

Hotelfinfos – auch für alle Folgetage – folgen noch gesondert. Dort sind die besten Preise erst gegen Jahresmitte abrufbar, die Buchungen erfolgen daher diesbezüglich erst später.

Samstag, 03.02.2024: Tourbeginn Miami

10 Uhr Übernahme der Motorräder bei Eagle Rider. Zum „Einfahren“ geht es erst einmal in Richtung Miami Beach über den berühmten Ocean Drive. Nach etwas Sight Seeing Miami geht es dann weiter Richtung Süden nach Homestead und Florida City. Übernachtung dort vor den Toren des Everglades National Park.

Sonntag, 04.02.2024: Everglades National Park und Flamingo

Wir fahren früh morgens direkt in den Everglades National Park in Richtung Flamingo. Die (in der Region einzige befahrbare) Straße des Nationalparks führt uns mitten durch die Everglades an einen der südlichsten Orte des Festlandes der USA.



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

Der Name Flamingo ist durchaus zugleich Programm und von Flamingo aus werden wir eine Bootstour durch die Everglades unternehmen.



Nach einigem Sightseeing und erstem Naturspektakel geht es wieder zurück in Richtung Florida City und von dort hinaus auf die Florida Keys.



Übernachtung auf Key Largo.

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

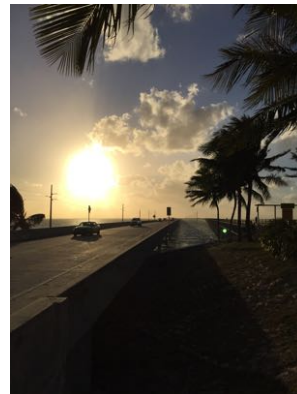
Montag, 05.02.2024: Florida Keys -> Key West

Heute werden wir zunächst auf den Florida Keys den John Pennekamp Coral Reef State Park besuchen oder alternativ auf Delphin-Schau gehen. Einzelheiten hierzu folgen noch im Jahresverlauf.

Am Nachmittag geht es dann weiter über die Florida Keys, eine einzigartige Insel- und Straßenverbindung bis weit in den Golf von Mexico hinein. Über 160 km hinweg fahren wir überwiegend mit direktem Blick nach links auf den Atlantischen Ozean und nach rechts auf den Golf von Mexiko.



Ein Highlight ist dabei die Seven-Mile Bridge, die wir überqueren werden.



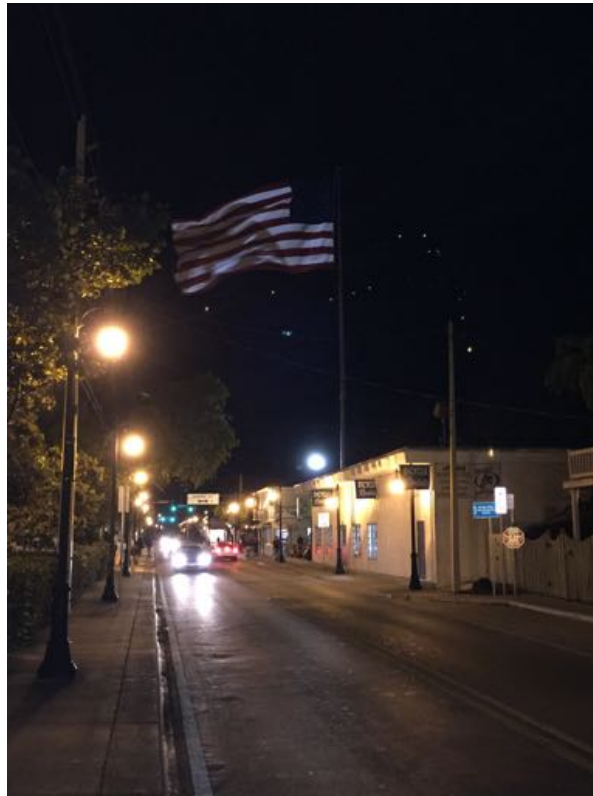
Nicht minder spannend ist natürlich das Ziel unserer heutigen Fahrt: Key West, das Mallorca der US-Amerikaner! Am frühen Abend werden wir den südlichsten Punkt der USA, nur noch 90 Meilen entfernt von Kuba,

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

erreichen. Der Abend gehört dementsprechend der Duval Street, dem sicherlich touristischen, aber durchaus spannenden Mittelpunkt dieser etwas besonderen Insel....



Dienstag, 06.02.2024: Stehtag Key West

Heute besteht Gelegenheit, Key West in Ruhe zu erkunden. Schon Ernest Hemingway fand an dieser Insel so viel Gefallen, dass er hier sein Haus errichtete. Eine Besichtigung lohnt sich.



Daneben bieten sich vielfältige weitere Möglichkeiten zur Gestaltung des Tages, begonnen am Pool und endend auf einem Schiff, wenn der Sonnenuntergang sein spektakuläres Stelldichein gibt:

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland



Mittwoch, 07.02.2024: Key West -> Everglades City

Heute sind einige Meilen abzureißen, denn es heißt, über die Keys zurück zum Festland zu fahren und dort dann wieder auf die Höhe von Miami, das wir östlich liegen lassen und dann auf dem Tamiami Trail (US 41) quer durch Florida in Richtung Naples touren. Auf der Strecke werden wir den einen oder anderen Ureinwohner zu Gesicht bekommen....



... bevor wir unser Hotel am westlichen Ende der Everglades erreichen.

Donnerstag, 08.02.2024: Naples – Fort Myers

Die Golfküste ist heute unser Ziel, sowohl im reichen Naples, dessen Altersdurchschnitt noch über dem von Rotary und IFMR liegt, als auch an unserem Zielort Fort Myers. Die vorgelagerten Inseln Sanibel und Captiva werden wir uns anschauen und den Abend in der Nähe verbringen.

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

Freitag, 09.02.2024: Fort Myers -> Miami

Morgens geht es noch – das ist sicherlich ein „Muss“ in dieser Stadt ins Edison-Museum und dann machen wir uns auf den Weg zurück nach Miami. Hier nehmen wir den Sundowner in Miami Beach zu uns – womit sich der Kreis unserer Tour dann auch wieder schließen dürfte.

Danach Rückfahrt ins Ausgangshotel.

Samstag, 10.02.2024: Abschluss Miami

Um 10 Uhr werden die Motorräder bei Eagle Rider zurückgegeben und dann können die einen noch verlängern und sich Miami näher anschauen, die anderen haben bereits Gelegenheit, sich in Richtung Flughafen zu bewegen, wo am Nachmittag die Flüge Richtung Europa starten ☺.

Organisatorisches:

Anmeldungen bitte wie immer über die IFMR-Homepage. Es eilt aus den bereits genannten Gründen. Die Motorräder müssen relativ schnell bei Eagle Rider geordert werden, um die Preise zu sichern. Dann werden auch bereits Anzahlungen fällig. Stornomöglichkeiten bestehen hinsichtlich der Motorräder und natürlich der selbst zu buchenden Flüge kaum. Die Hotels und das Rahmenprogramm werden erst im Jahresverlauf zugebucht, so dass dort mehr Flexibilität herrscht. Wichtig ist angesichts des zuvor Geschriebenen aber: Überlegt Euch genau, ob Ihr etwas Sommer in der beschriebenen Weise in Euren Winter bringen wollt. Eine persönliche Änderung der Pläne nach erfolgter Anmeldung kann ggfs. teuer werden. Auf jeden Fall sollte jede/r an eine Reiserücktrittsversicherung denken für den Fall unvorhergesehener, insbesondere krankheitsbedingter Hinderungsgründe. Bitte achtet dabei darauf, dass es sich – natürlich – nicht um eine Reiseveranstaltung handelt, sondern um private Gruppenbuchungen, und klärt ggfs., ob die Versicherung das abdeckt.

Flüge bitte erst buchen, nachdem Ihr von uns das „Go“ bekommt.

Das wird schnell nach Anmeldeeingang der Fall sein. Aber die Reise ist hinsichtlich der Gruppengröße und der Motorräder streng limitiert (sozusagen ein „Liebhaberstück“ ;-)), so dass die Anmeldung über die Homepage noch nicht zu 100% bedeutet, dass man dabei ist (falls die Meldung, dass die Tour voll ist, zB erst mit Zeitverzögerung erfolgen kann

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

oder verzögert zur entsprechenden Entfernung des Anmeldebuttons auf der Webseite führt). Die Plangröße der Gruppe beträgt 10 – 12 Motorräder.

Für die **Einreise** sollte bitte jede/r bereits bei Anmeldung kurz geprüft haben, ob es Probleme geben könnte. Im Grundsatz hat sich für Bürger der EU-Mitgliedsstaaten und der Schweiz nichts geändert. Erforderlich und ausreichend ist der sogenannte **ESTA-Antrag**, den man online (<https://esta.cbp.dhs.gov/esta/>) in wenigen Minuten hinter sich hat und nach Zahlung von 14 \$ meist direkt bestätigt bekommt. Mehr, insbesondere ein Visum braucht man dann nicht. Schwierigkeiten kann gerade hierbei aber bekommen, wer in den letzten Jahren in den Ländern war, die auf der schwarzen Liste der USA stehen, also zB Iran und andere beliebte Urlaubsziele wie Syrien, Jemen u.a.. Sollte das der Fall gewesen sein, kann es automatisch zur Ablehnung von ESTA und dazu führen, dass man ein Visa-Verfahren über die US-Botschaft oder ein Konsulat in Deutschland durchlaufen muss.

Alles weitere teilen wir noch gesondert mit, sobald wir die Gruppe voll haben.

Kosten / Buchungen:

Jeder bucht seinen **Flug** selbst und möglichst unmittelbar nach „Go“-Bestätigung. Flughafen für Hin- und Rückflug ist der Miami International Airport (Flughafencode: MIA). Er ist von Frankfurt, München, Zürich problemlos täglich erreichbar.

Flüge sind zur Zeit noch günstig zu bekommen, zB Stand 12.03.2023 für einen Hinflug von Frankfurt am 02.02.24 und Rückflug am 10.02.24 640,- € in der Economy (Tarif mit 23 kg Gepäck); Premium Economy oder Business natürlich entsprechend teurer.

Motorräder werden wegen des ab 10 Motorrädern zu erhaltenden Gruppentarifs zentral von uns über Eagle Rider Miami gebucht werden. Zur Auswahl stehen Harley Davidson – Modelle Softail, Road Glide oder Street Glide. Die Kosten bewegen sich um die 1.000,- bis 1.200,- \$ und sind noch abhängig von den konkreten Rabatten, die uns gewährt werden und den Versicherungskosten. Da es einen anderen Anbieter als Eagle Rider in den USA für eine Anmietung von mehreren Motorrädern nicht mehr gibt (ein echtes Monopol im Stamm-Land des Kapitalismus), liegt unsere Marktmacht bei nahezu Null....

Rotary



International Fellowship of
Motorcycling Rotarians
Chapter Austria · Germany · Switzerland

→ Zur Info (bitte NICHT selbständig dort buchen):

<https://www.eaglerider.com/reservation/motorcycles>

Die Hotelpreise sind in den USA über die Corona-Zeit deutlich gestiegen. Preise von um die 100 \$ oder weniger pro Nacht sind kaum noch zu bekommen, soweit man nicht im Zelt übernachten möchte. Wir werden in der Regel in Best Western Hotel der 3*-Kategorie übernachten, um die Kosten im Rahmen zu halten. Genaueres folgt ca Mitte des Jahres. Key West kann, auch wenn wir bewusst in der Woche dorthin fahren und nicht am sehr stark nachgefragten Wochenende, etwas teurer werden.

Dementsprechend können sämtliche **Kosten** natürlich heute kaum sicher vorhergesagt werden. Wir versuchen aber, schon im eigenen Interesse ;-), die Kosten im Zaum zu halten.

Begleitfahrzeug:

Es wird kein Begleitfahrzeug geben für Gepäck etc. Dies dient u.a. einer Kostenreduzierung, dürfte bei einer Woche Fahrt und den Seitenkoffern sowie Topcases aber auch machbar sein. Gepäck sollte also nur reduziert mitgenommen werden. Da das Hotel in Miami zu Beginn und zum Abschluss der Tour identisch sein wird, können Koffer dort abgestellt werden (alternativ besteht dieselbe Möglichkeit bei Eagle Rider).

Tourpauschale:

Über die Tourpauschale werden Eintritts- und andere Gebühren etc, die auf der Tour fällig werden, sowie hin und wieder kleinere Mahlzeiten oder Getränke auf der Strecke abgerechnet. Mittag- und Abendessen werden in der Regel von jeder/jedem selbst gezahlt, ebenso die Hotels (soweit keine abweichende Info wegen Vorauszahlungspflicht erfolgt) und in der Regel auch das Tanken. Die Pauschale wird sich dementsprechend in Grenzen halten.

Wetter:

Das ist ja gerade der Grund, warum wir diesen schönen Ort aufsuchen. In Süd-Florida herrscht um unsere Reisezeit herum normalerweise trockenes und warmes, also bestes Reisewetter. Temperaturen bewegen sich zwischen 22 und 30 Grad. Selbst wenn es regnet, ist es also warmer Regen ☺. Regenkombis sollten trotzdem nicht fehlen. Da wir nördlich über Ft. Myers nicht hinauskommen, sollte eine normale Motorradjacke als Wind- und Wetterschutz im Übrigen reichen. Sonnenmilch und Sonnenbrille sind aber mindestens ebenso wichtig!

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme!

Eure Tourguides